

# Volunteer E-Learning für die FIFA Frauen-WM 2011

Mit dem „Volunteer-E-Learning 2011“ setzt der DFB die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit Canudo fort. Nach dem Erfolg des Pilottrainings zur FIFA U-20-Frauen-WM 2010 wurden in 2011 die 3.000 freiwilligen Helfer der FIFA Frauen-WM 2011 mit einem interaktiven Training auf die Präsenzs Schulungen und den Einsatz während der WM vorbereitet.

Das Training glänzt nicht nur durch seinen neuen Anstrich ganz im Stil und den Farben der WM, sondern auch durch seine Vielseitigkeit. Das Highlight ist dabei ein Fußball-Game mit Highscore zur „sportlichen Wissensüberprüfung“.

Es wurden Inhalte zu allen zwölf Einsatzbereichen der Volunteers erstellt – auch diesmal wieder mit hohem Praxisbezug, multimedialer Aufbereitung und einem Interaktionsgrad von über 80%. Die Hauptinhalte wurden außerdem durch ein „Schon gewusst“-Konzept ergänzt, bei dem auf einer zweiten Lernebene skurrile, lustige und interessante Fakten rund um die WM erzählt werden (z. B. „Schon gewusst, dass das Turnier-Maskottchen Karla Kick 1995 geboren wurde?“).



**Das Volunteer E-Learning wurde für den D-ELINA Award in der Kategorie „Professional“ nominiert:** „Das E-Learning für die Volunteers der FIFA Frauen-WM 2011 zeichnet sich vor allem durch seine methodische und didaktische Vielfalt zur Motivation und Vorbereitung der sehr großen heterogenen Zielgruppe auf ihre Arbeit während der WM aus. Für jeden Nutzertyp ist etwas dabei: Von den Lerntipps für E-Learning-Neulinge über die „Schon gewusst“-Funktion für Freunde skurriler Fakten aus der Fußballwelt; von der Mediathek mit interessanten Videos für die Fans der bewegten Bilder über das Forum

zum Fachsimpeln zwischen „alten Hasen“ und „Volunteer-Frischlingen“ bis hin zum Fußball-Game mit drei Schwierigkeitsleveln zur sportlichen Wissensüberprüfung (um nur einige Komponenten zu nennen). Das Training wurde dabei optimal abgestimmt auf ein Gesamtkonzept aus Präsenzveranstaltungen und einem Online-Portal für die Volunteers.“

Konzept und Realisierung durch:

Auch fachspezifische Fragestellungen fanden ihren Platz: Offene Aufgabestellungen am Ende jedes Moduls fordern die Volunteers des jeweiligen Fachbereichs zum Austausch und zur Aufgabenlösung im Volunteer-Forum auf. In der Mediathek sowie im Archiv stehen weitere Zusatzinfos in Form von z. B. lustigen Werbespots zur WM und vertiefenden PDFs zur Verfügung.



Eine Social Media Komponente mit Belohnungsfaktor wurde in das Training eingebaut: Bei erfolgreicher Bearbeitung des Trainings können die Volunteers ihre Leistung mit ihren Freunden auf Facebook teilen.

Das Training wird abgerundet durch ein eigens für das Volunteer-E-Learning 2011 konzipiertes Fußball-Game. Hier können die Volunteers ihr Wissen, aber auch ihre Geschicklichkeit in einem virtuellen Fußballturnier mit drei Schwierigkeitsleveln unter Beweis stellen. Dabei gilt es, pro Runde innerhalb von 45 Sekunden den Gegner zu besiegen und so viele Tore und Punkte wie möglich zu ergattern. Der Volunteer steuert dazu seine Spielfigur über das Fußballfeld und muss den immer schneller werdenden Gegnern ausweichen, um sich seinen Weg zum Tor zu bahnen.



Wird ein Gegner berührt oder ein Torschuss ausgeführt, muss der Volunteer eine zufällig generierte Frage zu den Trainingsinhalten beantworten, z. B. „Wie heißt die zentrale Anlaufstelle für alle Volunteers?“. Zur Auswahl stehen drei Antworten. Bei jeder richtigen Antwort erhält der Volunteer Punkte und bei jedem erfolgreich ausgeführten Torschuss zusätzlich ein Tor. Je mehr Siege, Tore und Punkte ein Volunteer im Turnier erzielt, desto höher ist sein Ranking im Spiel-Highscore. Der Spaß- und Challenge-Faktor des Spiels animiert die Volunteers zusätzlich, die Trainingsinhalte komplett durchzuarbeiten und sich so einen Platz ganz vorne im Highscore zu sichern.